

Jahresbericht 2019

Kinderhilfe Passo Fundo e.V.



Inhalt

1. Verein und Projektpartner
 - 1.1. Geschichte
 - 1.2. Struktur
 - 1.3. Zielsetzung und gefördertes Projekt
 - 1.4. Geschäftsstelle
 - 1.5. Projektpartner in Brasilien
 - 1.6. Ehrenamtliche Mitarbeiter
 - 1.7. Kooperationspartner in Deutschland

2. Transparenz
 - 2.1. Patenschaften
 - 2.2. Abwicklung
 - 2.3. Vergütung
 - 2.4. Kontrollmechanismen
 - 2.5. Werbung
 - 2.6. Wirkungsbeobachtung
 - 2.7. Zukunft

3. Rechnungslegung
 - 3.1. Vermögensübersicht
 - 3.2. Einnahme-Überschussrechnung
 - 3.3. Erläuterungen
 - 3.4. Mittelverwendung
 - 3.5. Wirtschaftsprüfer
 - 3.6. Ausgabenmatrix DZI
 - 3.7. Finanzbericht der Leão XIII

1. Verein

1.1. Geschichte

Gegründet wurde die „Kinderhilfe Passo Fundo e.V.“ im Jahre 1981 in Essen.

Die historische Entwicklung begann jedoch schon wesentlich früher und geht zurück auf das 2. Vatikanische Konzil unter Papst Johannes XXIII. zu Beginn der 60er Jahre. Während des Konzils wurden Arbeitsgruppen zu vielfältigen Themen eingerichtet. In einer dieser Arbeitsgruppen waren der damalige "Ruhr"- Bischof Hengsbach aus Deutschland und der Bischof von Passo Fundo in Brasilien, Dom Claudio Colling, vertreten.

Beide Bischöfe verband eine Seelenverwandtschaft und man vereinbarte eine Hilfe für brasilianische Priester, denen ein Studium in Deutschland ermöglicht werden sollte. Dies konnte schon Mitte der 60er Jahre, noch während des Konzils, umgesetzt werden. So konnte der spätere Priester von Passo Fundo, Osvino Both, während seines Studiums in Deutschland mit Studienkollegen Freundschaften schließen. Hier ist insbesondere der deutsche Studienkollege und Pfarrer Ulf Brodowski zu nennen.

Seit Ende der 70er Jahre kam es zu wiederholten Besuchen von Ulf Brodowski und Heinrich Lanius, dem späteren 1. Vorsitzenden der Kinderhilfe, in Brasilien. Hierbei konnten sie sich einen unmittelbaren Eindruck von den Lebensverhältnissen in Brasilien machen. Ein persönliches Gespräch zwischen Ulf Brodowski und Osvino Both führte dann zur Initialzündung, zur Gründung der Kinderhilfe Passo Fundo e.V.

Zunächst noch relativ unorganisiert, konnte der damalige Militärgeistliche Ulf Brodowski mit Unterstützung der Bundeswehr in Köln-Wahn, Altkleidersammlungen durchführen. Die Sammlungen sprachen sich rasch auch in der Öffentlichkeit herum und führten zu einer großen Anteilnahme. Um diese, mittlerweile, großen Herausforderungen zu meistern, bedurfte es einer organisatorischen und rechtlich korrekten Form, die schließlich zur Gründung des Vereines am 17.10.1981, der „Kinderhilfe Passo Fundo e.V.“ mit Sitz in Essen führte. Ulf Brodowski wurde zum ersten Vorsitzenden gewählt. Diese Position besetzte er lange Jahre erfolgreich bis er dann 1997 sein Amt aus Gesundheitsgründen an Msgr. Heinrich Lanius abgeben musste.



1.2. Struktur

1.2.1 Vorstand:

Herr Ulf Brodowski übte die Position als 1. Vorsitzender lange Jahre erfolgreich aus, bis er dann 1997 sein Amt aus Gesundheitsgründen an Msgr. Heinrich Lanius abgeben musste. Zum zweiten Vorstandsmitglied wurde bei Gründung der Pfarrhelfer beim Militärpfarrer in Essen-Kray, Heinz Eichwald, gewählt. Leider ist Herr Eichwald viel zu früh verstorben, und wurde dann von der bis dahin langjährigen Hilfe im Rechnungswesen, Beate Oladeji, im Dezember 2005 als Nachfolgerin abgelöst. Im Mai 2012 hat die Mitgliederversammlung, nach vorhergehender Satzungsänderung, Frank Langel als 3. Vorstand gewählt. Dieser verzichtete in 2016 aus familiären Gründen auf eine Wiederwahl und wurde von der langjährigen Patin, Übersetzerin und Mitglied, Kathrin Siegler, abgelöst. Nach genau 20 Jahren ist dann 2017 Msgr. Heinrich Lanius in den verdienten „Ruhestand“ getreten. Als Dritte Vorständin wurde am 29.06.2017 Frau Christiane Hartung auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung gewählt.



Beate Oladeji und Heinrich Lanius



Kathrin Siegler



Christiane Hartung



Frank Langel



Pfarrer Ulf Brodowski



+ Heinz Eichwald

1.2.2 Mitgliederversammlung:

Jedes stimmberechtigte Mitglied hat in der Mitgliederversammlung eine Stimme. Die ordentliche Mitgliederversammlung findet einmal jährlich statt. Weitere Aufgaben der Mitgliederversammlung sind u.a. die

- Entgegennahme des Tätigkeits- und Jahresabschlussberichtes des Vorstandes
- Beschlussfassung über den Jahresabschluss
- Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
- Bestellung von Kassenprüfern

Die 21 Mitglieder der Mitgliederversammlung sind zum 31.12.2019:

Christiane Hartung	Vorstand
Beate Oladeji	Vorstand
Kathrin Siegler	Vorstand
Pfr. Ulf Brodowski	
Msgr. Heinrich Lanius	
Frank Harlinghaus	
Gabriele Gerstenhauer	
Anne Peters	
Werner Blöß	
Lisa Backes	
Ilse Reichwein	
Dr. Gabriele Wawerla	
Birgit Langel	
Frank Langel	
Bernhard Nadorf	
Gabriele Heinen	
Ulrike Kaufmann	
Ismael Soares-Carneiro	
Pastor Martin Koopmann	
Elke Sommer	
Theo Engel	

Alle Mitglieder sind ehrenamtlich tätig und erhalten keine Sitzungsgelder.

1.3. Zielsetzung und gefördertes Projekt

Zweck des Vereins ist die Förderung der Erziehung, die Förderung der Volks- und Berufsbildung sowie der Studienhilfe im In- und Ausland, insbesondere die Unterstützung der Caritas Arquidiocesana de Passo Fundo in ihrer vornehmlichen Hilfe für die Kinder. Der Satzungszweck wird insbesondere durch Übernahme und Werbung von Kinderpatenschaften und das Sammeln von Spendengeldern für PASSO FUNDO sowie durch deren Verwaltung und Überweisung nach Brasilien verwirklicht. Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zwecks fällt das Vermögen des Vereins an „Bischöfliche Aktion Adveniat - Hilfe der deutschen Katholiken für die Kirche in Lateinamerika“, Essen, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat (hier gelangen Sie zu unserer [aktuellen Satzung vom 18.07.2016](#)).

1.4. Geschäftsstelle

Das Büro befindet sich in der Ottostrasse 1, 45307 Essen, in dem Gebäude der Katholischen Pflegehilfe e.V. Essen. Seit 2002 ist Frau Petra Groenert als Mitarbeiterin in der Verwaltung mit 19,25 Stunden angestellt. Nach Eintritt ins Rentenalter war sie seit August 2016 noch 12 Stunden und seit Mai 2019 10 Stunden im Büro tätig. Seit August 2016 werden wir nun von Frau Andrea Richters mit 10 Stunden bzw. seit Mai 2019 12 Stunden wöchentlich, unterstützt.

Öffnungszeiten des Büros sind seit August 2016:

Montag 9 bis 14 Uhr

Dienstag 8 bis 14 Uhr

Donnerstag 8 bis 14 Uhr

Mittwoch und Freitag geschlossen



Petra Groenert



Andrea Richters

1.5. Projektpartner in Brasilien

1.5.1 Grundsätzliches

Die am 25. März 1960 gegründete Sozialhilfeeinrichtung Assistência Social Arquidiocesana Leão XIII ist eine zivilrechtliche Wohltätigkeitseinrichtung ohne Gewinnabsichten, deren Geschäftssitz und Gerichtsstand sich bis 2018 in der 3. Etage der Galerie Commercial Martins, Rua Paissandu, 1850 in Passo Fundo befand. Seit dem Rück-Umzug in 2018 ist die Postadresse wieder: Rua Paissandu, Nr. 1830, Centro, CEP 99010-102, CAIXA Postal 198, Passo Fundo. Die 3. Etage in der Galerie wurde vermietet. Der Zweck der Sozialhilfeeinrichtung besteht in der Ausübung erzieherischer, sportlicher und kultureller Aktivitäten sowie der gesundheitlichen Betreuung und Sozialhilfe ohne Unterscheidung nach Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht sowie politische oder religiöse Gesinnung.

Satzungsgemäße Zielstellungen sind u. a.:

- Unterstützung und Erziehung von Kindern Jugendlichen durch Förderung der menschlich-christlichen und sozialen Fähigkeiten.
- Ermöglichung einer beruflichen Ausbildung, vorrangig über die im Rahmen der Programme und Projekte der Institution für die dort betreuten Personen in sozial schwieriger Lage und/oder jenen Personen, die der Einrichtung zugewiesen werden
- Beteiligung an staatlichen Aktionen, in welche der Sozialhilfebereich in Form von Projekten und Programmen beteiligt ist, mit denen die humanitäre Entwicklung durch erzieherische, kulturelle und sportliche Aktionen gefördert wird.

Um jene Bevölkerungsschichten zu erreichen, welche am stärksten auf die Leistungen angewiesen sind, ist die Einrichtung früher in acht, seit 2019 noch in fünf verschiedenen Stadtteilen präsent:

1. C.J. Alexandre Zachia
2. C.J. Ipiranga
3. C.J. Victor Issler
4. C.J. Bom Jesus
5. C.J. São Luiz Gonzaga

1.5.2 Auszug aus dem Tätigkeitsbericht der Leão XIII 2019

Der diesjährige Bericht aus Passo Fundo fällt anders aus als in den vergangenen 30 Jahren. Grund hierfür sind die personellen, strukturellen und finanziellen Veränderungen vor Ort. Beginnen möchten wir mit dem Vorwort des Tätigkeitsberichtes der Leão XIII für 2019, geschrieben von der derzeitigen Direktorin Magali S. Passari.

Wenn man von Leão XIII spricht, spricht man von Geschichte, Empathie, Dankbarkeit, Herausforderung und Hoffnung.

Im Jahre 2020 feiert die Leão XIII ihre 60-jährige Tätigkeit. Diesen Tag feiert die ganze Stadt Passo Fundo und dankt und lobt die fleißige Arbeit, die unsere liebe Institution täglich ausübt, damit die Hoffnung, allen unseren Kindern und Jugendlichen ein würdiges Leben zu ermöglichen, nicht verloren geht. Eine Arbeit mit Synergie und eine tiefgreifende Empathie.

Wenn wir von Empathie sprechen, ist es wichtig seine wahre Bedeutung zu verstehen. Einer der Empathie hat, fühlt nicht für den anderen, sondern mit dem andern. Es ist notwendig zu verstehen, ohne den Schmerz des anderen zu lindern. Leben verändern ist nicht ein Held zu sein, es bedeutet ein Freund zu sein. Es ist, wie die Seele zu umarmen. Nur der die Ehre hat, mit unseren Kindern und Jugendlichen zu arbeiten, kann ein solches Gefühl erleben.

Während der Zeit, in der Zusammenarbeit der Entscheidungsfindung, durchlief Leão XIII mehrere Momente, wie zum Beispiel das Ende professioneller Kurse (Berufsausbildung) und das Ende der Teilnahme an frühkindlicher Bildung (Kindergarten). Eine Umgestaltung wurde notwendig, ohne jemals von ihrem Hauptzweck abzuweichen: Sozialhilfe für schutzbedürftige Kinder und Jugendliche. Es war wichtig, sich neu zu gestalten, das heißt, es war notwendig, von innen nach außen zu schauen und nach der Neuheit in dem zu suchen, was wir jeden Tag sahen. Wir wissen alles verändert sich. Deshalb lernen wir, mit dem Neuen umzugehen, klug zu folgen und Herausforderungen zu meistern, die vom göttlichem Blick geleitet werden.

Es ist wichtig zu erinnern, das wir niemals da wären wo wir heute sind, ohne die Hilfe unser lieben Paten, Partner, Unterstützer und Mitarbeiter. Sie sind es, die die Institution in eine harmonische und entschlossene Weise bewegen. Auch einen speziellen Dank an alle, die in diesen 60 Jahren, zusammengearbeitet haben um diese wichtige Institution zu erhalten. Dankbarkeit wird immer das richtige Wort sein, um aufrichtigen Dank zu erklären.

Und so zeichnet Leão XIII seine Geschichte mit Blick auf die Zukunft nach, nicht auf die Institution, sondern auf diejenigen, die am dringendsten Unterstützung und Fürsorge benötigen. Die Hoffnung bewegt uns, da wir an die Möglichkeit eines besseren Lebens für alle denen wir helfen, glauben.

Eine Geschichte der Liebe, der Hoffnung des Lebens und große gewonnene Herausforderungen. Herzlichen Glückwunsch an Leão XIII zu seinem 60-jährigen Bestehen.

Magali S. Passari

1. Zielsetzung, Struktur und Tätigkeiten der Leão XIII

Ziel ist es

- eine Gemeinschaft zu vermitteln, die in Würde lebt, Familien schützt, Geschichte, Bräuche und Werte respektiert
- eine Kindheit, in der körperliche und geistige Bedürfnisse gestillt sind, durch Liebe, Fürsorge, Schutz und Hoffnung

Struktur

- a) Organe: Ehrenpräsident ist Dom Rodolfo Luis Weber
 Präsident ist Aldir Balbinot
 Vizepräsident ist Marcos Antonio Lorenzato
 Schatzmeister ist Silvio Medeiros Joaquim
 Stellvertreter ist Antonio Nogueira da Silva
 Sekretär ist Jose Antonio Ariotti
 Stellvertreter ist Luiz Costella
 Drei Mitglieder eines Finanzrates und
 Weitere vier stellvertretende Mitglieder des Finanzrates
 Geschäftsführende Direktorin ist Magali da Silva Passari
 Alle gewählt und ernannt für 2018 bis 2020
- b) Die Leitung der Leão XIII hat bereits in 2018 eine –notwendig gewordene- Umstrukturierung der Organisation vorgenommen, die in 2019 weitergeführt wurde. Aus rechtlichen Gründen konnte die Berufsschule in der bisherigen Form nicht mehr weitergeführt werden. Gesetzesänderungen der brasilianischen Regierung ließen hier keinen Spielraum. Ein gerichtliches Einspruchs-Verfahren läuft noch, kann sich aber über Jahre hinziehen. Personal wurde abgebaut. Die neu gebauten Büroräume in der Geschäftspassage, wurden wieder geräumt und vermietet. Die alten Büroräume wieder bezogen. Grund: Kosten sparen und Einkommen generieren.
 Vorstand und Direktorin arbeiten eng zusammen in wöchentlichen Sitzungen, die protokolliert werden und die wir zur Information erhalten.

Tätigkeiten

Die Haupttätigkeit ist die Sozialhilfe in den fünf am stärksten benachteiligten Stadtteilen. Und dort in den Jugendzentren. Die Projekte sind gerichtet an Kinder und Jugendliche in Not, zwischen 6 und 15 Jahren. Insgesamt wurden zum 31.12.2019 1.047 Kinder und Jugendliche mit ihren Familien sozial, pädagogisch betreut und unterstützt.

Jugendzentrum	Gesamt	Gesamt Ohne Paten	Gesamt Passo Fundo Paten	Gesamt Externe Kinderhilfe Paten	Gesamt Kinderhilfe Paten 2019	Gesamt Kinderhilfe Paten 2018
Sao Luiz Gonzaga	206	44	9	61	92	113
Victor Issler	170	19	14	36	101	108
Alexandre Zachia	242	37	10	74	121	70
Ipiranga	306	25	20	66	195	96
Bom Jesus	343	13	29	80	221	125
Externe Gesamt						354
Anzahl Gesamt	1.267	138	82	317	730	
Projekte						211
Gesamt Externe und Jugendliche					1.047	981

Tätigkeiten im Alltag:

- a. 1.246 TN im Dienst zum Zusammenleben und Stärkung von Beziehungen
Kinder und Jugendliche im Alter von 6-15 Jahren, die in Risikosituationen und sozialschwachen Familien leben, werden hier unterstützt. Neuaufnahmen von Kindern und Jugendlichen ins Förderprogramm müssen verschiedene Erfordernisse erfüllen.
- b. Schaffen von Erfahrungen durch Pädagogen und Psychologen:
Wöchentliche, systematische Treffen mit Kindern und Jugendlichen, nach Altersgruppen, um Bedürfnisse und Erfahrungen kennenzulernen und Orientierung zum Respekt und sozialen Zusammenleben zu geben.
- c. Die Workshops und Projekte, die im Rahmen der Förderung durchgeführt werden, sollen das Zusammenleben und die sozialen Verbindungen stärken. Dazu gehört auch die Arbeit mit Kunst, Kultur, Sport und Freizeit.
Berücksichtigt werden hier die in den jeweiligen Jugendzentren zur Verfügung stehenden personellen, psychischen und finanziellen Ressourcen.

Mit großer Motivation arbeitet der ehrenamtliche Vorstand der Leão XIII ganz nach dem Motto: **„leben verändern“**

So konnte die Leão XIII im März 2019 ihr 59-jähriges Bestehen feiern.



Die Förderung erfolgte in 2019 mit einem Mahlzeitenangebot zweimal täglich im zwei-Schicht-Betrieb, mit Sportworkshops, Musik, Tanz, Theater, IT, Einblicke in die Arbeitswelt und den 1. Job, das 506 Kinder und Jugendliche täglich in Anspruch genommen haben. Die anderen waren an einzelnen Tagen wöchentlich anwesend, nahmen an den Kursen teil und an den verschiedenen Mahlzeiten. Auch die Familien der Kinder und Jugendlichen wurden vielfach in die Förderung auf Grund ihrer Bedürftigkeit mit eingebunden und unterstützt.

Folgende Projekte wurden in den jeweiligen Jugendzentren angeboten:



+

- Darstellende Künste (Theater) 95 in A. Zachia, Victor Issler, Sao Luiz Gonzaga, Ipiranga und Bom Jesus
- Musik-Band 286 TN in Victor Issler, Bom Jesus und Sao Luiz Gonzaga



Desfile de Sete de Setembro - Proclamação da República (feriado Nacional), participação de todos os Centros de Juventude e colaboradores.



- Tanzen (Modern, Capoeira und Kultur) 757 TN in A. Zachia, Victor Issler, Sao Luiz Gonzaga, Ipiranga



Comemoração da Semana Farroupilha realizada em todos os Centros de Juventude cultivando tradições e fortalecendo raízes, com mateada, danças e vestimentas típicas.



Oficina de Capoeira realizada nos Centros de Juventude Victor Issler, Zachia e Ipiranga.



- Ballspiele (Fußball, Basketball, Volleyball, Leichtathletik) 506 TN in A. Zachia, Victor Issler, Sao Luiz Gonzaga, Ipiranga und Bom Jesus



Centro de Juventude São Luiz Gonzaga fazendo um passeio.



Oficina de dança e convivência realizada em todos os Centros de Juventude.



Oficina de esporte realizada em todos os Centros de Juventude.



- Technologie und Digitales (Software und Hardware) 261 TN in Victor Issler, Sao Luiz Gonzaga und Bom Jesus



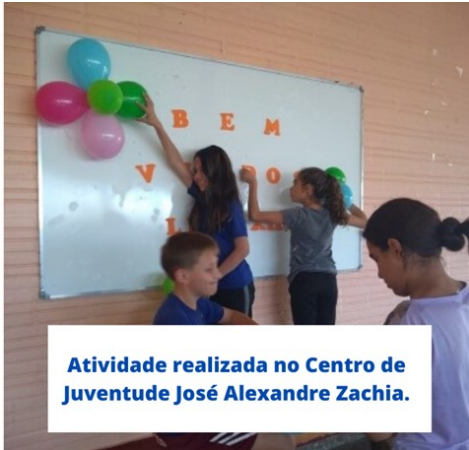
Oficina de informática realizada nos Centros de Juventude Victor Issler, São Luiz e Bom Jesus.

- Musik (Chor, Gesang, Gitarre, Percussion, Flöte, Saxophon, Klarinette) 315 TN in A. Zachia, Sao Luiz Gonzaga, Victor Issler



Oficina de violão realizada nos Centros de Juventude Victor Issler, São Luiz e Zachia.

- Lernen, Spielen, Erholung 506 TN in A. Zachia, Victor Issler, Luiz Gonzaga, Ipiranga und Bom Jesus



- Umwelt und Gesundheit 42 TN im Räumen der Leao XIII





Die Kinder und Jugendlichen haben an den Kursen 1-3x wöchentlich teilgenommen.

- d. Die Auswahl des Personals ist sehr wichtig. Es gibt in den Jugendzentren Technische Teams, Sozialarbeiter, Ernährungsberater, Pädagogen, Kursleiter, Psychologen, Köche, Sekretariatshelfer, Reinigungspersonal
- e. Ernährung:
Täglich werden zwei Mahlzeiten im Zweischichtenbetrieb angeboten, abhängig von den Schulbesuchszeiten. Zubereitet von Fachpersonal, basierend auf von Ernährungsberatern entwickelten Menüs unter Berücksichtigung der Nährstoffeigenschaften der Lebensmittel und Portionen für jede Altersgruppe.



Oft ist diese Mahlzeit die Einzige der Kinder. Das stärkt auch indirekt die Bindung an die Leão XIII bzw. die Jugendzentren.



f. Psychologische Betreuung

Es gab in 2019 168 Behandlungen in Gruppenarbeit, 40 Individuelle Unterstützungen und 20 Individuelle Gespräche mit Familien.

In 2019 wurden 105 Fälle mit Kindern mit Gewalt und Vernachlässigung betreut, 18 Fälle mit Maßnahmen bei Menschen mit Behinderungen und 3 konkrete Schutzmassnahmen wegen Kindeswohlgefährdung wurden verfolgt.

In 2019 wurden in den Jugendzentren verschiedene Reparaturmaßnahmen und Instandhaltung durchgeführt. Z.b. der Sportplatz im Jugendzentrum Victor Issler



Sportplatz im Jugendzentrum Ipiranga



Sanitäre Einrichtungen im Jugendzentrum Ipiranga



Sanitäre Einrichtungen im Jugendzentrum Victor Issler



Verbesserungen im Jugendzentrum José Alexandre Zachia



Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender, die diese Reparaturen durch ihr außergewöhnliches Engagement möglich gemacht haben.

1.6. Ehrenamtliche Mitarbeiter

Außer den auf den Bazaren oder ähnlichen Veranstaltungen immer wieder ehrenamtlich tätigen Mitgliedern finden sich immer wieder verschiedene Menschen bereit, ehrenamtlich für die Kinderhilfe Passo Fundo e.V. tätig zu werden. Beispielhaft seien hier genannt, die Damen und Herren, die zweimal im Jahr den Rundbrief und die Spendenbescheinigungen eintüten und die vielen ÜbersetzerInnen, die die Kinderbriefe und auch schon mal anderen Schriftverkehr aus dem brasilianischen Portugiesisch ins Deutsche übersetzen. Oder eine ältere Dame, die, zusammen mit ihrer Enkelin Stofftaschen aus Resten und Altkleidern und neuerdings auch Nasen-Mundschutz-Masken in Coronazeiten näht und sie im Bekanntenkreis usw. zu Gunsten der Kinderhilfe Passo Fundo e.V. gegen Spenden abgibt. Allen jenen und auch allen nicht genannten ein herzliches Dankeschön!

1.7. Kooperationspartner in Deutschland

In Deutschland kooperieren wir mit einigen Schulen/Schulklassen und Kirchengemeinden.

Besonders freuen wir uns über die Zusammenarbeit mit der „Studienförderung Passo Fundo e.V.“ mit Sitz in Münster. Nähere Informationen unter www.passofundo.de.

Außerdem wurde der Kinderhilfe Passo Fundo e.V. in 2012 erstmalig und dann weiterhin jährlich das DZI-Spendensiegel zugesprochen. Weitere Kooperationen sind geplant z.B. Mitgliedschaft bei VENRO.

2. Transparenz

2.1. Patenschaften

In erster Linie fördern wir die Leão XIII im Rahmen von Patenschaften.

Schon für 1 Euro am Tag kann ein Kind oder Jugendlicher in Passo Fundo die Einrichtung der Leão XIII besuchen und an den unter 1.5. genannten Aktionen teilnehmen.

Die Übernahme einer Patenschaft ist ab einem Betrag von 16 Euro möglich.

Um das Kind komplett zu fördern, sind monatlich 30 Euro notwendig. Fehlende Beträge werden durch sonstige und freie Spenden ausgeglichen. Die Leão XIII hat in 2019 1.267 Kinder und Jugendliche betreut. Davon wurden 1.047 durch die Kinderhilfe Passo Fundo unterstützt.

Gerne können Sie dem Patenkind schreiben. Die Kinder und Jugendliche werden von den Leiterinnen der Zentren dazu angehalten, ihren Paten mindestens einmal im Jahr einen kurzen Brief zu schreiben. Außerdem erhalten Sie, oft jährlich, ein Bild des Kindes, und können so die Entwicklung und Entfaltung verfolgen.

Nicht jedes Kind hat die gleiche Motivation und das Talent zum Schreiben und Malen. Seien Sie also bitte nicht enttäuscht, sollten Sie nicht mehrmals jährlich Bilder und Briefe von Ihrem Patenkind erhalten.

Umso mehr freuen sich die Kinder und Jugendliche aber über Post aus Deutschland.

Sie haben selbstverständlich auch die Möglichkeit, ein Kind ohne persönlichen Kontakt zu fördern. Geben Sie das bitte dann bei Ihrer Anmeldung an.

Natürlich können Sie auch einfach regelmäßig oder einmalig spenden, z.B. für alle Kinder ohne Paten oder einfach nur so.

Sie können selbstverständlich die Patenschaft oder regelmäßige Spenden jederzeit, ohne Angabe von Gründen, formlos beenden. Hierzu reicht eine einfache Nachricht per Telefon, Email oder per Brief.

2.2. Abwicklung

Zu Beginn des Jahres erhält der Vorstand den Kostenvoranschlag der Leão XIII.

Mit Vorstandsbeschluss wird der für das jeweilige Jahr zu fördernde Betrag, unter Vorbehalt der eingehenden Spenden, festgelegt und der Leão XIII mitgeteilt.

In der Regel wird der Jahresbetrag zwei- bis viermal jährlich, im Februar, Mai, September und Dezember überwiesen. So können die Überweisungsgebühren minimiert werden und auf Wechselkurse eingegangen werden. Nach Absprache können die Zahlungstermine auch verändert werden.

2.3. Vergütungen

2.3.1 Auszug aus der Satzung:

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

Den Mitgliedern des Vorstandes kann Ersatz für tatsächlich entstandene Auslagen geleistet werden. Dagegen kann den Vorstandsmitgliedern eine pauschale Vergütung für Arbeits- und Zeitaufwand gezahlt werden. Die Zahlungen dürfen gemäß § 55 Abs. 1 Nr. 3 AO nicht unangemessen hoch sein. Die Zahlungen sollen das Arbeitsentgelt für geringfügige Beschäftigte nicht übersteigen.

Die Vorstandsmitglieder sollen die Angemessenheit der Tätigkeitsvergütung der Mitgliederversammlung erläutern. Über die Höhe der Tätigkeitsvergütung entscheidet die Mitgliederversammlung.

2.3.2 Zahlungen

In 2019 wurde einem Vorstand eine monatliche Vergütung i. H. v. Euro 240,00 für die geschäftsführende Tätigkeit bezahlt.

Letztere Vergütung wird seit dem 1.1.2018 – zurzeit noch kostenfrei - über das Generalvikariat des Bistums Essen, abgerechnet.

2.3.3 Gehälter

Ebenso wie die Gehaltsabrechnungen der Mitarbeiterinnen im Büro. Das Gehalt richtet sich nach der KAVO.

2.3.4 Ehrenamt

Alle Mitglieder und Helfer sind ehrenamtlich tätig.

2.4. Kontrollmechanismen

2.4.1 Organe

Die Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung (1.2.2) und der Vorstand (1.2.1).

2.4.2 Prüfungen in Deutschland

2.4.2.1 Zwei, jährlich im Rotationsverfahren von der Mitgliederversammlung gewählte Mitglieder, prüfen die Finanzen und die Buchhaltung nach Fertigstellung des Jahresabschlusses durch den Vorstand. (Für den Jahresabschluss 2019 wären das Herr Ismael Soares Carneiro und Frau Birgit Langel. Die Kassenprüfung hat am 27.06.2020 in den Büroräumen unter Einhaltung der Corona-Schutzmassnahmen stattgefunden. Auszug aus dem Prüfprotokoll vom 27.06.2020: Prüfungsergebnis: Es ergaben sich keine Beanstandungen. Auf Grund des vorstehenden Ergebnisses schlagen die Kassenprüfer der Mitgliederversammlung vor, dem Vorstand in uneingeschränktem Umfang Entlastung zu erteilen.

2.4.2.2 Der vom Vorstand fertiggestellte Jahresabschluss wird von einem unabhängigen Prüfer, in 2019 war das die Treuhand-Union Kirschfink und Höfs Revisionsgesellschaft mbH, geprüft und über die Prüfung wird eine Bescheinigung des Prüfers im Rahmen eines kompletten Prüfungsberichtes ausgestellt. Dieser steht, wenn die Prüfung abgeschlossen ist (voraussichtlich Anfang August 2020), auch auf der Internetseite zum Download bereit.

2.4.2.3 Jährlich wird beim Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) der Jahresabschluss eingereicht, geprüft und ein Prüfbericht erstellt. Im Ergebnis wird der Kinderhilfe Passo Fundo e.V. aktuell bis I/2021 das Spenden-Siegel zuerkannt.

2.4.2.4 Der letzte Freistellungsbescheid des Finanzamtes NordOst für 2018 wurde am 30.01.2020 unter der Steuernummer 111/5781/1778 erteilt. Dieser berechtigt uns auch, für Spenden, die uns zur Verwendung unserer Satzungszwecke zugewendet werden, Zuwendungsbestätigungen zu erstellen.

2.4.3 Prüfungen in Brasilien

Die Buchhaltung wird von einem externen, unabhängigen Büro gefertigt und der Jahresabschluss/Finanzbericht der Leão XIII in Passo Fundo wird ebenso von einem externen Wirtschaftsprüfer geprüft und mit einem Bestätigungsvermerk versehen. Für 2019 waren das aus dem Bereich „Finanzen“ des Vorstandes, Tiago Bortolanza und Paula Broch, und Ivan Roberto dos Santos Pinto Junior für die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AUDISA, Porto Alegre. Auch dieser Bericht ist zum Download auf der Internetseite zu finden.

2.5. Werbung

Die Kinderhilfe Passo Fundo e.V. arbeitet weder mit Dienstleistern zur Gewinnung von Spendengeldern zusammen noch zahlt sie Vergütungen für Mittelbeschaffungen.

Sie zahlt keine Gelder für Werbung in irgendeiner Art und Weise.

Zweimal jährlich erscheint der Rundbrief (Januar/Februar und Oktober/November) und informiert über Neuigkeiten in Passo Fundo und Deutschland.

Ein Flyer informiert über Patenschaften und das Projekt in Passo Fundo, um neue Spender und Paten für die Leão XIII zu interessieren.

Mitglieder, Freunde, Paten und Förderer können sich ebenfalls auf der Webseite informieren. Die Internetseite wurde neu erstellt und ist seit Ende April 2020 online. Die Kinderhilfe Passo Fundo e.V. ist auch auf Facebook zu finden.

2.6 Wirkungsbeobachtung

Durch jährliche Berichte unserer Partnerorganisation wird die satzungsgemäße Verwendung der Gelder dokumentiert. Diese Berichte werden auf der brasilianischen und unserer Internetseite zur Einsicht bereitgestellt. Ebenso werden unsere geprüften Jahresabschlüsse auf der Internetseite bereitgestellt. Der Vorstand überzeugt sich außerdem durch Reisen von der ordnungsgemäßen Verwendung der Gelder. Auf Grund des Wechsels des Direktorenpostens in der Leão XIII zum 31.12.2017 hat die Mitgliederversammlung den Vorstand gebeten, im Herbst 2018 die Leão XIII zu besuchen und die neue Direktorin und den neuen Vorstand zu besuchen. Die Ergebnisse wurden in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 10.11.2018 besprochen und mit den Jahreszahlen 2018, im Rundbrief November 2018 den Paten, Förderern und Interessierten, veröffentlicht. Einen Auszug aus dem Protokoll finden Sie auch unter 2.8. in dem Jahresbericht 2018. In 2019 konnte seitens des Vorstandes keine Reise nach Passo Fundo stattfinden. Diese sollte dann, auf Grund des 60. Jubiläums der Leão XIII im März 2020 stattfinden. Wegen COVID 19 und der damit verbundenen Reisetopps ist noch nicht klar, wann die nächste Reise stattfinden kann.

2.7 Zukunft

In Passo Fundo hat sich in den letzten 39 Jahren unserer Förderung erfreulicherweise einiges zum Positiven verändert. Man findet kaum noch Kinder auf der Straße. Allerdings hat die Landes- und Bundesregierung die Förderung der Programme und Aktivitäten mit Geldern und Beihilfen in 2019 komplett eingestellt. Die auf Grund dieser wesentlichen Änderung entstandenen, finanziellen Notlage bei der Leão XIII, kam es zu einer Umstellung bei der Förderung der Kinder und Jugendlichen. Kurse wurden zusammengefasst, nur besonders bedürftige Kinder wurden weiter gefördert und auch personell gab es Kürzungen. Die Mittelschicht breitete sich in Passo Fundo zwar weiter aus, und es wurden von eigene Patenschaften für Kinder und Jugendliche der Leão XIII. übernommen, aber diese wurden im Ende des Berichtsjahres und zu Beginn 2020 (auch auf Grund der COVID 19 Krise) weitestgehend wieder beendet. Sodass die Kinderhilfe Passo Fundo e.V. wieder weitestgehend allein die Unterhaltung der Leão XIII übernommen hat. Durch Ihr enormes Engagement und unglaublichen Ideenreichtum versucht der Vorstand und die Direktorin so viel eigene Einnahmen und geringere Ausgaben zu schaffen, wie es nur möglich ist.

3. Rechnungslegung

3.1. Vermögensübersicht

Vermögensübersicht zum 31.12.2019

AKTIVA		31.12.2019 EURO	31.12.2018 EURO
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. EDV- Software		1.033,00	903,00
		345,00	
II. Sachanlagen			
1. EDV-Anlage	342,00		459,00
2. Bürogeräte	1,00		1,00
3. Büromöbel	1,00		1,00
4. Geringwertige Wirtschaftsgüter	1,00		1,00
III. Finanzanlagen			
1. Wertpapiere	0,00	900,00	8.934,00
2. Genossenschaftsanteile	900,00		900,00
B. Umlaufvermögen			
I. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten			
1. Kasse	82,45		142,23
2. Postbank	3.655,91		2.800,91
3. Bank im Bistum Essen eG	220.006,56		151.308,37
4. BBE Tagesgeld	5.918,48		5.918,48
5. BBE Sparkonto	150.947,15		150.932,06
6. BBE Sparkonto	51.455,93		51.450,78
		434.344,48	373.751,83
		434.344,48	373.751,83
A. Eigenkapital			
I. Gewinnrücklagen			
Rücklage EDV-Anlage	1.000,00	118.711,83	500,00
Freie Rücklage	106.089,23		11.608,43
Investitionsrücklage	11.622,60		44.543,47
II. Jahresüberschuss			
Ergebnisvortrag	-	315.532,65	
nicht verteilter Jahreserfolg	315.532,65		317.099,93
B. Sonstige Verbindlichkeiten			
		100,00	0,00
		434.344,48	373.751,83
		434.344,48	373.751,83

3.2 Einnahme-Überschussrechnung

Einnahme-Überschussrechnung für die Zeit vom 1.1.-31.12.2019

Einnahmen	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung
Patenschaften Passo Fundo	284.667,08 €	296.812,91 €	- 12.145,83 €
Mitgliederbeiträge	1.120,69 €	1.270,69 €	- 150,00 €
Zweckgeb. Spenden PaFu	33.516,49 €	25.137,35 €	8.379,14 €
Sondersp. Patenkinder PaFu	28.048,14 €	28.398,14 €	- 350,00 €
Sonderprojekte	1.100,00 €	9.600,00 €	- 8.500,00 €
Einnahmen aus Nachlässen/Vermächtnissen	1.599,12 €	1.910,84 €	- 311,72 €
Spenden Medikamente	102,26 €	102,26 €	- €
Einnahmen anlässlich bes. Ereignisse	12.652,00 €	5.368,00 €	7.284,00 €
Laufende Einnahmen	362.805,78 €	368.600,19 €	- 5.794,41 €
Auflösung aus Investitionsrücklagen	255.040,00 €	340.240,00 €	- 85.200,00 €
Einnahmen	617.845,78 €	708.840,19 €	- 90.994,41 €
Zinserträge	47,24 €	47,23 €	0,01 €
Gesamteinnahmen	617.893,02 €	708.887,42 €	- 90.994,40 €
Ausgaben	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung
Löhne und Gehälter	30.707,97 €	31.863,49 €	- 1.155,52 €
Bürobedarf	568,97 €	226,95 €	342,02 €
Kosten EDV-Anlage	262,62 €	993,88 €	- 731,26 €
Rechts-u. Beratungskosten	1.856,40 €	4.307,80 €	- 2.451,40 €
Beiträge u. Gebühren	825,56 €	846,81 €	- 21,25 €
Porto	4.940,00 €	4.509,05 €	430,95 €
Postbankgebühren	211,00 €	194,20 €	16,80 €
Bank-Spesen	64,60 €	66,75 €	- 2,15 €
Telefongebühren	300,41 €	348,52 €	- 48,11 €
Druckkosten Information	2.374,05 €	2.743,05 €	- 369,00 €
Mieten	2.800,00 €	2.400,00 €	400,00 €
Sonstige Kosten	182,38 €	229,67 €	- 47,29 €
Reisekosten	- €	2.148,94 €	- 2.148,94 €
Abschreibung Anlagevermögen	737,00 €	487,00 €	250,00 €
Verwaltungskosten	45.830,96 €	51.366,11 €	- 5.535,15 €
Wertberichtigung Beteiligung	1.298,96 €	- €	1.298,96 €
Versicherungen	190,45 €	181,38 €	9,07 €
Ausgaben	47.320,37 €	51.547,49 €	- 4.227,12 €
Zahlungen an Passo Fundo	255.040,00 €	340.240,00 €	- 85.200,00 €
Gesamtausgaben	302.360,37 €	391.787,49 €	- 89.427,12 €
Überschuss 2019	315.532,65 €	317.099,93 €	- 1.567,28 €

3.3 Erläuterungen

Erläuterungen zu den Zahlen:

1. Abschreibungen auf das Anlagevermögen erfolgten linear für Software Updates und Server.
2. Rücklagen wurden gebildet für Erweiterung der EDV und für die Investitionen in Passo Fundo.
3. Der Rückgang der Patenschaftseinnahmen um rd. 4% ist im Wesentlichen dem demographischen Wandel geschuldet.
4. Die Einnahmen anlässlich besonderer Ereignisse erhöhten sich um mehr als das Doppelte im Vergleich zum Vorjahr.
5. Zweckgebundene Spenden waren um ein Drittel höher als im Vorjahr.
6. Die Summe der laufenden Einnahmen ging um rd. 1,5 % zurück.

7. Bei den Personalaufwendungen kommt es u.a. durch tarifliche Erhöhungen zu geringen Mehraufwendungen.
8. Es wurden mehr Kinderbilder und Briefe versandt als im Vorjahr, darum kommt es beim Bürobedarf zu erhöhten Aufwendungen.

9. Die Portokosten sind höher als im Vorjahr, weil u.a. auch mehr Kinderpost verschickt wurde.
10. Die Druckkosten für den halbjährlich erscheinenden Rundbrief sind ähnlich wie im Vorjahr.
11. Ab dem zweiten Quartal 2019 haben sich die mtl. Nebenkostenvorauszahlungen erhöht. Der Vermieter hat den Vertrag entsprechend angepasst.
12. Im Berichtsjahr wurde die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 bezahlt. (Im Vorjahr waren es Honorare für 2017-2016)
13. In 2019 ist keine Vorstandsreise nach Passo Fundo erfolgt. (Im Vorjahr zwei Vorstände)

3.4. Mittelverwendung

Passo Fundo	2019	2018
	(Euro)	(Euro)
Ausgaben Leatotreze	366.168,89	501.244,86
finanziert d. Kinderhilfe Passo Fundo e.V.	255.040,00	340.240,00
entspricht in %:	69,7	67,9

3.5. Wirtschaftsprüfer – Bestätigungsvermerk – ist zur Zeit noch in Bearbeitung

3.6. Ausgabenmatrix nach DZI-Richtlinien

Ausgabenmatrix	2019 gemäß DZI			
	Summe	Programmausgaben	Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	Verwaltung
1. Personalkosten	30.707,97 €	12.283,19 €	6.534,69 €	11.890,09 €
2. Raumkosten (Büro)	2.800,00 €	1.120,00 €	560,00 €	1.120,00 €
3. Abschreib. Sachanlagen	737,00 €	- €	- €	737,00 €
4. Bürokosten				
Porto	4.940,00 €	988,00 €	988,00 €	2.964,00 €
Telefon	300,41 €	60,08 €	60,08 €	180,25 €
Büromaterial	568,97 €	113,79 €	113,79 €	341,38 €
Kosten EDV-Anlage	262,62 €	52,52 €	52,52 €	157,57 €
Sonstiger Bedarf	182,38 €	- €	- €	182,38 €
Bankgebühren	275,60 €	55,12 €	55,12 €	165,36 €
5. Rechts- und Beratungskosten	1.856,40 €	- €	- €	1.856,40 €
		- €	- €	- €
6. Beiträge u. Gebühren	825,56 €	- €	- €	825,56 €
		- €	- €	- €
7. Druckkosten, Informationen	2.374,05 €	- €	2.374,05 €	- €
		- €	- €	- €
8. Versicherungen	190,45 €	- €		190,45 €
9. Summe der Ausgaben	46.021,41 €	14.672,70 €	10.738,25 €	20.610,44 €
10. Wertberichtigung Beteiligung	1.298,96 €			
11. Mittelweiterleitungen	255.040,00 €			
Gesamtausgaben	302.360,37 €	- €		
			4,21	8,08
Anteil der Werbe- und Verwaltungskosten an den Gesamtausgaben			12,29	

3.7. Finanzbericht von der **Leão XIII** 31.12.2019

EINNAHMEN UND AUFWENDUNGEN VON JANUAR BIS 31 DEZEMBER 2019.

1. EINNAHMEN	R\$	€
1.1 Kinderhilfe Passo Fundo e. V	1.132.350,00	241.955,13
1.2 Spenden der Gemeinde	301.300,06	64.380,35
1.3 Projekte	29.287,51	6.258,01
1.4 Finanzielle Einnahmen	26.182,11	5.594,47
1.5 Einnahmen durch Miete	315.421,62	67.397,78
	1.804.541,30	385.585,75

2. BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN	R\$	€
2.1 Der Personalaufwand	1.117.049,86	238.685,87
2.2 Nahrung und Kleidung Kosten	57.155,43	12.212,70
2.3 Lehrmaterialien und Verbrauch	11.015,44	2.353,73
2.4 Wasser/Licht/Telefon/Internet/Sicherheit	99.737,56	21.311,44
2.5 Transport / Kraftstoff	24.951,66	5.331,55
2.6 Reparaturen und Erhaltung	136.459,46	29.158,00
2.7 Geschenke für die Kinder	86.755,46	18.537,49
2.8 Verwaltungskosten	122.553,41	26.186,63
2.9 Steueraufwand	8.488,78	1.813,84
2.10 Finanzaufwendungen	17.521,58	3.743,93
2.11 Immobilien	0,00	0,00
2.12 Sonstige Aufwendungen/Projekte	31.981,76	6.833,71
2.13 Reservefonds	0,00	0,00
	1.713.670,40	366.168,89

Überschreitung

R\$ 90.870,90 € 19.416,86

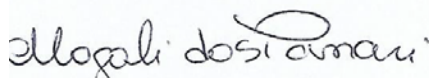
Anmerkungen

2.1 Personalkosten

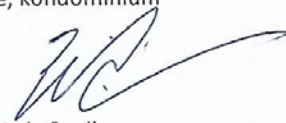
Gehälter, Sozialversicherung, garantiefonds (FGTS), 13. Gehalt, transportGutscheine, urlaubsgeld vertragsabschlüsse, ärztliche untersuchungen

2.8 Verwaltungskosten

Vertraglich vereinbarten leistungen (buchhaltung, prüfung, rechtsanwälte, software, website, marketing) postgebühren, zeitung und zeitschriften, ausbildung und tagungen, wartung des fahrzeugs, brennstoffe, kondominium



Magali da Silva Passari
Diretora



Wilson Luiz Ceolin
Contador - CRC/RS 031659/0-5